

Lokalsport Forchheim »

## Leutenbach steht ein "Länderspiel" ins Haus

28.04.09

**AH-Fußball** Vom 1. bis zum 3. Mai erhalten die Alten Herren des FC Leutenbach erstmals Besuch vom FC Frutigen in der Schweiz.



Die AH des FC Leutenbach Foto: Gernot Wildt



Die Routiniers des FC Frutigen Foto: privat

Zustandegekommen war der Kontakt durch einen früheren Leutenbacher Einwohner, der inzwischen in die Schweiz gezogen ist. Das Spiel Fränkische Schweiz gegen „große“ Schweiz, FC Leutenbach gegen FC Frutigen, wird am Samstag, 2. Mai, um 15 Uhr auf dem Sportgelände des FC Leutenbach ausgetragen – gerade zur rechten Zeit, um bereits die Annehmlichkeiten des neuen Sportheims genießen zu können, das zu Weihnachten bezugsfertig geworden war.

Die Eidgenossen gelten in diesem Spiel als großer Favorit. Immerhin spielt die Herrenmannschaft in der 3. Schweizer Liga. „Wir benötigen die Unterstützung der einheimischen Zuschauer“, appelliert AH-Spielleiter Erwin Roth an die Leutenbacher und an die Fußballbegeisterten der Region.“

„S´ isch gäbig hie“, heißt der Spruch aus der Tourismuswerbung der Region, aus der die Männer des FC Frutigen kommen – was wohl in etwa heißen soll, dass bei ihnen alles passt. Frutigen liegt im Berner Oberland, etwa auf halbem Weg zwischen Spiez am Thuner See und dem Wintersport-Eldorado Adelboden. Der Fußballklub Frutigen wurde 1948 gegründet und hat etwa 450 Mitglieder.

Am Freitagnachmittag wollen die Schweizer laut Plan in Forchheim ihre Quartiere beziehen und den Reisetag gemütlich ausklingen lassen. Vor dem Fußballspiel am Samstag werden die Schweizer Freunde erst einmal durch legales Doping geschwächt: Denn zunächst geht es auf den Kreuzberg in Hallerndorf. Danach gibt es noch Kaffee im Leutenbacher Sportheim, und danach hofft man, dass es die Gäste beim sportlichen Aufeinandertreffen gnädig machen werden. Um 18 Uhr steigen alle zum Walberlafest auf. Am Sonntag folgt eine Schnapsprobe und nach dem Mittagessen in Leutenbach die Heimfahrt nach Frutigen.

Weitere Artikel zum Thema suchen

 

» **Alternative Suche** im Zeitungsarchiv

Hinweis: für Epaper-Abonnenten kostenlos